

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

Web-Seminar: Basisschulung digitale Suchtberatung

Menschen bewegen sich und kommunizieren jeden Tag auf vielfältigen Kanälen online. Um Ratsuchende mit Hilfeangeboten gut und frühzeitig zu erreichen, ist es wichtig, diese Kanäle zu nutzen und so niedrigschwellige Zugangsmöglichkeiten zu schaffen.

Niedrigschwelligkeit entsteht vor allem dadurch, dass verschiedene Zugänge zu Hilfe und passgenaue Methoden, analoge wie digitale, in der Beratung angeboten und „gemischt“ werden. *Blended Counseling* lautet das Konzept der Stunde, unter dem sich ein solcher strukturierter Zugangs- und Methodenmix zusammenfassen lässt.

Im ersten Teil des Seminars werden die konzeptionellen Grundlagen des *Blended Counseling* vermittelt und auf die Beratungs- und Behandlungspraxis der Suchthilfe bezogen. Die Teilnehmenden werden befähigt, die technischen, organisationalen und mitarbeiterbezogenen Voraussetzungen in ihren Einrichtungen und Diensten zu identifizieren und strukturiert zu bearbeiten.

Im zweiten Teil werden aufbauend auf die konzeptionellen Grundlagen des *Blended Counseling* Methoden und Techniken der verschiedenen Beratungsformate, Chat, Video und Mailberatung vermittelt. Die Teilnehmenden werden befähigt, die verschiedenen Beratungsformen professionell zu gestalten und anzuwenden.

Die Fortbildung wird als Basisqualifikation zur Nutzung der DigiSuchtplattform durch die Suchtkooperation NRW anerkannt.

Zielgruppe:

Dieses Web-Seminar richtet sich an Suchtberater_innen der Caritas Orts- und Mitgliedsverbände. Die Teilnahme für Mitglieder des Erzbistum Köln e.V. ist kostenfrei.

Nummer
48023-045
Datum
10.11.2023
Zeit
09:00 - 15:30 Uhr
Ort
Web-Seminar mit Zoom
Zielgruppen
siehe Ausschreibungstext
Referent/in
Angelika Schels-Bernards Referentin Sucht- und AIDS-Hilfe DiCV Köln
Teilnehmende (max.)
50
Normaler Preis für Externe
95.00 €
Bildungspunkte (ECTS)
0.50
Ansprechpartner/in
Angelika Schels-Bernards
Unterrichtsstunden
8



Diözesan-
Caritasverband für das
Erzbistum Köln e. V.